

TIVOLIECHO

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG VON ALEMANNIA AACHEN

MARWIN
STUDTRUCKER



SPONSOR OF THE DAY



VS.



MASITA

Vorwort

Liebe Alemannen,

zum heutigen Flutlichspiel auf dem Tivoli begrüßen wir mit dem SC Preußen Münster einen alten Bekannten. Vor beinahe 100 Jahren standen sich beide Teams zum ersten Mal auf dem Platz gegenüber. Beim letzten Aufeinandertreffen im Dezember in Münster gingen die Westfalen als Sieger vom Platz - es ist also noch eine Rechnung offen.

Heute ist auch die Heimspielpremiere unseres neuen Geschäftsführers Martin Bader, den ich auch an dieser Stelle noch einmal recht herzlich in der Alemannia-Familie begrüße. Ebenfalls an dieser Stelle bedanke ich mich nochmals bei Hans-Peter Lipka, der Martin Bader und der Alemannia für die Übergangs- und Einarbeitungszeit zur Verfügung steht.

In einer schwierigen Situation waren Ihr Dr. Martin Fröhlich

mutige und wichtige Entscheidungen zu treffen. Der Trend im sportlichen Bereich konnte bereits in den letzten drei Partien gedreht werden. Dies ist ein gutes Zeichen dafür, das wir wieder auf dem richtigen Weg sind. Erfreulich ist, dass die Interimslösung mit Kristoffer Andersen und Dietmar Bozek funktioniert - die beiden machen einen guten Job. In dieser heiklen Situation sind, vor allem im sportlichen Bereich, alle Beteiligten gefragt - und diese haben bisher Charakter gezeigt!

Das Szenario für das heutige Traditionsduell gegen die Preußen ist also gerichtet. Ich freue mich mit Ihnen, liebe Fans der Alemannia, auf eine spannende und hoffentlich erfolgreiche Partie gegen den Tabellenvierten.



IMPRESSUM

Herausgeber:
TSV Alemannia Aachen GmbH
Krefelder Str. 205
52070 Aachen

Telefon: 0241/93840300
Fax: 0241/93840219

www.alemannia-aachen.de
presse@alemannia-aachen.de

V.i.S.d.P.:
Martin Bader

Redaktion:
Tim Gorgels, Jörg Laufenberg, Meghan Markowski, Lutz van Hasselt, Michael Bremen

Anzeigen:
TSV Alemannia Aachen GmbH

Redaktionsschluss:
3. März 2021

Titelfoto:
Conor Crowe

Fotos:
Jérôme Gras
Manfred Heyne
Archiv
SC Preussen Münster

Titellayout:
Andreas Gaida

Layout & Produktion:
GrAppAix



Förderkreis Alemannia Aachen 2000 e. V.

Wir unterstützen die Alemannia!

Bereits mit 5,- Euro im Monat sind Sie dabei!

1. Vorsitzender: Lutz van Hasselt	0241 - 93 840 404
Geschäftsführer: Jörg Laufenberg	0241 - 93 840 103
Kassierer: Hans-Josef Barion	02454 - 93 85 49



SPIELE BIS MITTE APRIL TERMINIERT

Der WDFV hat die Spieltage 29 bis 35 zeitgenau terminiert. Alemannia Aachen spielt überwiegend samstags um 14.00 Uhr. Lediglich das Auswärtsspiel gegen den VfB Homberg findet am Mittwoch, 07.04.2021, um 19.30 Uhr statt. Die Spielansetzungen in der Übersicht:

29. Spieltag: Samstag, 06.03.2021, 14.00 Uhr
Rot-Weiß Oberhausen - Alemannia Aachen

30. Spieltag: Samstag, 13.03.2021, 14.00 Uhr
FC Schalke 04 U23 - Alemannia Aachen

Nachholspiel: Mittwoch, 17.03.2021, 18.00 Uhr
SV Lippstadt - Alemannia Aachen

31. Spieltag: Samstag, 20.03.2021, 14.00 Uhr
Alemannia Aachen - SV Rödinghausen

Nachholspiel: Mittwoch, 24.03.2021, 19.30 Uhr
Fortuna Köln - Alemannia Aachen

32. Spieltag: Samstag, 27.03.2021, 14.00 Uhr
SV Bergisch Gladbach - Alemannia Aachen

33. Spieltag: Samstag, 03.04.2021, 14.00 Uhr
Alemannia Aachen - SV Straelen

34. Spieltag: Mittwoch, 07.04.2021, 19.30 Uhr
VfB Homberg - Alemannia Aachen

35. Spieltag: Samstag, 10.04.2021, 14.00 Uhr
Alemannia Aachen - Wuppertaler SV

MARTIN BADER AM TIVOLI VORGESTELLT

Seit Montag ist der neue Geschäftsführer bei der Alemannia im Amt. Martin Bader übernimmt ab sofort die Leitung des kaufmännischen und sportlichen Bereichs bei den Schwarz-Gelben. Der 53-Jährige war bereits für den 1. FC Nürnberg, Hannover 96 und 1. FC Kaiserslautern tätig. Über seine neue Aufgabe, die Herausforderungen und die besonderen Möglichkeiten bei der Alemannia haben wir mit ihm im ausführlichen Echo-Interview auf Seite 25 gesprochen.



ALEMANNIA BEHÄLT GEGEN GLADBACHER U23 ERNEUT DIE OBERHAND

Die Alemannia hat den Erfolg aus dem Hinspiel wiederholt und die U23 von Borussia Mönchengladbach am 28. Spieltag der Regionalliga West mit 2:1 besiegt. Mann des Tages im Rheydter Grenzlandstadion war Oguzhan Aydogan, der beide Aachener Treffer erzielte.

Aachens Interims-Trainerduo Kristoffer Andersen und Dietmar Bozek hatte die Startelf drei Tage nach der unglücklichen 0:1-Niederlage in Wuppertal auf vier Positionen verändert. Marwin Studtrucker, Matti Fiedler, Leon Gaedicke und Oguzhan Aydogan begannen anstelle von Florian Rüter, Oluwabori Falaye, Takashi Uchino sowie des verletzten Dustin Zahnen. Und die Schwarz-Gelben fanden gut ins Spiel, kamen zu einigen hohen Ballgewinnen und konnten die Angriffsbemühungen der Gastgeber weitestgehend neutralisieren. Zudem konnte die Alemannia heute die erste offensive Gelegenheit konsequent nutzen. Gladbachs Torwart Kersken bekam

den Ball unter Druck nicht weit genug aus der Gefahrenzone, Aydogan dribbelte sich in den Strafraum und vollendete eiskalt zum 0:1 (17.). Vom Führungstreffer beflügelt erspielten sich die Tivoli-Kicker danach weitere Möglichkeiten. Aydogan steckte das Leder an der Strafraumgrenze für Batarilo durch, der aus 14 Metern knapp am linken Pfosten vorbeizielte (24.). Fünf Minuten vor dem Seitenwechsel kam Gaedicke nach einem Doppelpass mit Batarilo aus 16 Metern zum Abschluss. Der Ball ging ans rechte Außennetz. Wenig später köpfte Dahmani eine Rechtsflanke von Batarilo über das Tor (41.).

Der souveräne Auftritt im ersten Durchgang war nur sieben Minuten nach der Pause Makulatur. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld legte Steinkötter eine Hereingabe per Kopf ab und Schroers nutzte die erste Gladbacher Chance aus fünf Metern zum 1:1 (52.). Die Kräfteverhältnisse sollten sich fortan ändern. Steinkötter konnte aus elf Metern abziehen,

Heinze warf sich im letzten Moment dazwischen und konnte den Ball zur Ecke blocken (61.). Ein paar Minuten danach ging es noch knapper zu. Steinkötter tauchte frei vor Groß auf, sein Schuss ging aber wenige Zentimeter am langen Pfosten vorbei (67.). Nachdem zuvor schon Steven Rakk angeschlagen vom Feld musste, signalisierten auch Dahmani und Müller ihren Kräfteverschleiß. Nach 73 Minuten war das Aachener Wechselkontingent erschöpft. Aber die Wechsel schienen der Truppe noch einmal frische Luft einzuhauchen. Die Alemannia setzte sich am gegnerischen Strafraum fest, Galle flankte scharf aus dem linken Halbfeld und Aydogan gab dem Leder per Kopf die entscheidende Richtungsänderung ins rechte Eck - 1:2 (77.). Danach war Aachen wieder in der Defensive gefordert. Die Gastgeber kamen noch zu zwei Freistößen von der rechten Seite, die Lockl aber beide (88., 90+3.) am langen Pfosten vorbei zirkelte. Danach war der Gästeerfolg aktenkundig.





Jetzt bei uns
Probefahren.



Unser Wowwagen.

Der neue Arteon mit Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung.¹

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premiumanspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,¹ die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird.

Wir bringen die Zukunft in Serie.

¹ Optionale Sonderausstattung.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Volkswagen

**Volkswagen Zentrum Aachen
Jacobs Automobile GmbH**

Trierer Straße 169, 52078 Aachen, Tel. 0241 9777-0



**KAISER-
STÄDTER**





DER LAST-MINUTE-TRANSFER MIT GROSSER ERFAHRUNG

Ende Januar wechselte ein namhafter Spieler aus der Regionalliga West an den Tivoli. Marwin Studtrucker, ausgebildet bei DSC Arminia Bielefeld, verstärkte mit dem Ende des Winter-Transferfensters im Januar die Offensive der Alemannia. Der 30-Jährige spricht im Echo-Interview über seinen Wechsel vom Wuppertaler SV an den Tivoli, die bisher kurze aber intensive Zeit mit der neuen Mannschaft und seinen Zielen.

Marwin, nach dem Trainerwechsel habt Ihr aus drei Spielen zwei Siege eingefahren. Wie ist die Stimmung im Team?

Nach einem Sieg ist die Stimmung natürlich immer gut. Ich kann mich gerade nicht beklagen. Der 2:1-Auswärtssieg bei Borussia Mönchengladbachs U23 war auch wichtig für uns.

Was hat für den Sieg gestern im Gegensatz zur Niederlage gegen den Wuppertaler SV den Ausschlag gegeben? Der Aufwand war ja ähnlich hoch...

...ja, das stimmt. Der große Unterschied war nur, dass wir zwei Tore erzielt haben. In Wuppertal hat man auch gesehen, dass wir einen guten Fußball gespielt haben. Wir haben trotz der Platzverhältnisse gut von hinten raus gespielt, nur leider nicht die Chancen verwertet. Das hat in Mönchengladbach besser geklappt. Manchmal ist es dann auch einfach vom Spielverlauf abhängig. Im letzten Spiel sind wir in Führung gegangen, während wir gegen den WSV einem Rückstand hinterhergelaufen sind. Auch, wenn dort die drei Punkte drin gewesen waren.

In den drei möglichen Partien, in denen Du für die Alemannia bisher aufgelaufen bist, hast Du gleich eine tragende Rolle in der Offensive übernommen. Welche Qualitäten bringst Du für die Angriffsreihe mit?

Wir haben vorne ganz unterschiedliche Spielertypen. Ich denke, ich passe da ganz gut rein mit meiner Art, Fußball zu spielen. Ich bewege mich gerne zwischen den Linien und habe eine gewisse Erfahrung. Mit Hamdi Dahmani haben wir einen weiteren sehr erfahrenen Stürmer in unseren Reihen. Mergim Fejzullahu kommt jetzt auch nach seiner Verletzung zurück. Dann sind wir noch breiter aufgestellt.

In Deiner bisherigen Laufbahn sagt die Statistik, dass Du in über 150 Regionalliga West-Spielen 43 mal getroffen hast. Bei den Schwarz-Gelben wartest Du noch auf Dein Premiertor. Was braucht es für Dich, damit Du auch für die Alemannia Tore schießt?

Da mache ich mir keine Sorgen, das wird jetzt demnächst passieren.

Da spricht jetzt die Erfahrung aus Dir heraus...

...ja, manchmal ist es so, dass es direkt passiert und manchmal dauert es eben etwas. Als ich nach Wuppertal gewechselt bin, habe ich direkt im ersten Spiel getroffen. Aber ich musste auch schon auf ein Tor zehn Spiele warten. So ist das halt als Stürmer. Für uns ist jetzt wichtig, dass wir Punkte holen. Das ist mir immer ein Stück wichtiger.

Kurz nach Deiner Verpflichtung ist der Trainer Stefan Vollmerhausen von Bord gegangen. So ein Trainerwechsel löst immer eine gewisse Unruhe aus, wie hast Du die Phase erlebt?

Ich habe nur die letzte Woche von Stefan Vollmerhausen am Tivoli erlebt. Dementsprechend fällt es mir schwer, darüber etwas zu sagen, da ich zu wenig von dem Wechsel direkt mitbekommen habe. Letztendlich habe ich schon einige Trainerwechsel in meiner Laufbahn miterlebt. Es nie schön, aber irgendwann lernt man, damit gewissermaßen umzugehen. Für mich persönlich hat sich nicht viel geändert, da ich mich ja sowieso in einer neuen Mannschaft beweisen musste.

In dieser Saison bist Du auch schon für den Wuppertaler SV aufgelaufen, jetzt für die Alemannia. Ein Wechsel während einer Saison ist meist bei den Handelnden nicht geplant - wie lief das bei Dir ab?

In Wuppertal hat man mir im Winter gesagt, dass man nicht mehr mit mir plant. Ich war im Januar freigestellt worden. Man hat mir gesagt, es wäre besser, dass ich mir einen neuen Verein suche. Daraufhin habe ich mich umgeschaut.

Würdest Du sagen, da kam die Alemannia gerade recht?

Ja, absolut. Ich habe selber nicht damit gerechnet, der Wechsel an sich ging dann auch sehr schnell über die Bühne. Am letzten Tag des Transferfensters hat es geklappt. Umso größer war dann die Freude über den Wechsel zur Alemannia. Das ist einfach nochmal vom Gefühl her ein großer Verein. Die Bedingungen sind super und in der Hoffnung, dass wir dann auch irgendwann wieder Zuschauer begrüßen, freut man sich auf die Fans.

In Deiner Karriere hast Du einige Traditionsvereine wie Rot-Weiss Essen, den 1. FC Saarbrücken, SG Wattenscheid oder zuletzt den Wuppertaler SV als Spieler erlebt - welchen Reiz haben für Dich solche Clubs?

Es ist einfach was Besonderes, wenn man für solche Vereine spielt. Ich habe mich häufiger in meiner Karriere für die Tradition entschieden und gegen einen eher kleineren Verein, der dann aber vielleicht besser bezahlt. Ich habe mich immer bewusst für Clubs entschieden, die eine gewisse Strahlkraft haben, deutschlandweit bekannt sind. Das bietet mir immer einen gewissen Flair - da habe ich mich eher gesehen als bei anderen Vereinen.

Dann gehörst Du zu den - so ist der Eindruck - immer weniger werdenden Fußballromantikern unter den Fußballern?

Ich würde jetzt nicht von mir behaupten, dass ich gar nicht auf den finanziellen Rahmen schaue. Wenn man das beruflich macht, muss man damit natürlich auch sein eigenes Leben finanzieren können. Aber ich war nie ein Spieler, der sich nur davon locken ließ. Es musste für mich das Paket stimmen. Ich bin ein Kopfmensch, ich muss mich aber auch wohl fühlen. Nur dann kann ich auch meine Leistung bringen. Tendenziell hat das bei mir und den Traditionsvereinen immer ganz gut harmoniert.

Mit 30 Jahren geht man als Fußballer meist auf die Zielgerade seiner Karriere - welche Ziele hast Du noch? Nochmal einen Aufstieg schaffen?

Das wäre natürlich das Nonplusultra. Ich war bereits mit dem 1. FC Saarbrücken kurz davor, als wir letztlich die Relegationsspiele gegen 1860 München verloren. Mit Rot-Weiss Essen war ich einmal Herbstmeister. Aufstieg wäre natürlich schon schön, aber man muss es immer einordnen können. Ich bin kein Fan davon, sich zu schnell aus dem Fenster zu lehnen. Vor allem in der Regionalliga West ist es so schwierig. Es gibt viele Vereine, die mit ihren Mitteln versuchen, eine Liga höher zu kommen. Auch die kleineren Clubs haben Qualität. In Wiedenbrück habe ich es selbst miterlebt, dort werden dann Spieler aus den Nachwuchsleistungszentren verpflichtet, die auch gut kicken können. Man muss immer junge und erfahrene Spieler dabei haben. Das wäre natürlich ein Ziel, was man nochmal gerne mitnimmt. Aber es lässt sich eben nicht so einfach planen.

Du sagst, man kann einen Aufstieg nur schwer planen. Du könntest aber planen, Deinen Vertrag bei der Alemannia über den Sommer hinaus zu verlängern...

...ja, Stand jetzt, würde ich das sofort befürworten. Ich fühle mich hier super wohl und kann mir natürlich vorstellen, länger zu bleiben. Ich bin kein Fan davon, immer nur ein halbes Jahr irgendwo zu sein. Die letzten Jahre musste ich leider häufiger den Verein wechseln. In Wiedenbrück hatte ich mich schwer am Kreuzband verletzt, in Wattenscheid war es die Insolvenz und in Wuppertal plante man plötzlich nicht mehr mit mir. Ich hoffe, dass ich jetzt in Aachen mal wieder länger spiele.



Weil es immer auf die Technik ankommt.



GRONEN_{GMBH}

Malerarbeiten · Farbgestaltung · Oberflächen-Design

Kaubendenstraße 9 · 52078 Aachen · 0241-68696 · info@gronen.net · www.gronen.net



Medizinischer
Partner
der Alemannia
Aachen!



Luisenhospital
AACHEN



Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie



Chefarzt
Dr. med. Fridtjof Trommer

Facharzt für Chirurgie,
Orthopädie und Unfallchirurgie,
Rettungsmedizin

Eine runde Sache: Medizinische Höchstleistungen und individuelle Betreuung an der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Luisenhospital Aachen vereinen sich zu einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten. Seit 2010 leitet der Chefarzt Dr. med. Fridtjof Trommer das Klinkteam, das mit Leidenschaft die Spieler der Alemannia Aachen versorgt. „Ich bin froh, dass wir die Alemannia nachhaltig im Rahmen unserer Partnerschaft unterstützen können“, freut sich der Chefarzt über die erfolgreiche Kooperation.

**Unser Mehrwert für unsere Patienten -
unser Mehrwert für die Alemannia Aachen:**

- Breites Operationsspektrum - vom Fuß bis hin zur Wirbelsäule
- Einsatz neuester operativer Verfahren
- Spezialsprechstunden mit Chef- bzw. Oberarztbetreuung
- Zertifizierte Wirbelsäulenchirurgie
- Hohe Patientensicherheit durch Einsatz von Knie- und Hüftnavigation und 3D-Bildwandler.

Nobis Backwaren
& Printen
Café
Seit 1858



You'll never work alleng!

Verkäufer (m/w/d)
zur Erweiterung unserer Teams
in Aachen und Umgebung auf
Voll- und Teilzeitbasis gesucht.

Wir bieten Ihnen

– einen sicheren Arbeitsplatz mit
pünktlichem und übertariflichem Gehalt

– viele attraktive Zusatzleistungen:
Infos unter www.nobis-printen.de/benefits

– ein gutes Arbeitsklima in kollegialen Teams

**Starten Sie jetzt Ihre Karriere
in unserem Familienbetrieb!**

Mail: zukunft@nobisprinten.de

Whatsapp: 0177/588 49 40

Tel: 0241/96 800 313



ANSTOSS!

Für ein effizientes Zusammenspiel Ihrer IT.



regio IT · gesellschaft für informationstechnologie mbH
Sitz der Gesellschaft: Aachen · Niederlassungen: Gütersloh, Siegburg

www.regioit.de

 regio IT



ALEMANNIA AACHEN KADER 2020/21

**KRISTOFFER
ANDERSEN**



TRAINER

**DIETMAR
BOZEK**



TRAINER

**KOLJA
WRASE**



**ATHLETIK-
TRAINER**

**JOSHUA
MROß**

01



TOR

**ANDRÉ
WALLENBORN**

02



ABWEHR

**ALEXANDER
HEINZE**

03



ABWEHR

**FRANKO
UZELAC**

04



ABWEHR

**OLUWABORI
FALAYE**

11



ANGRIFF

**MARCO
MÜLLER**

15



MITTELFELD

**STEVEN
RAKK**

16



ABWEHR

**MATTI
FIEDLER**

17



ABWEHR

**PETER
HACKENBERG**

24



ABWEHR

**MERGIM
FEJZULLAHU**

25



MITTELFELD

**LEON
GAEDICKE**

27



ABWEHR

**NILS
BLUMBERG**

28



ABWEHR

**THOMAS
LANGE**



**PHYSIO-
THERAPEUT**

**MICHAEL
BERGER**



**PHYSIO-
THERAPEUT**

**MOHAMMED
HADIDI**



ZEUGWART

**WERA
BOSSLER**



**ZEUGWAR-
TIN**

**SIMON
SEFERINGS**

05



MITTELFELD

**FREDERIC
BAUM**

06



MITTELFELD

**FLORIAN
RÜTER**

07



MITTELFELD

**STIPE
BATARILO**

08



MITTELFELD

**TERENCE
GROOTHUSEN**

09



ANGRIFF

**MARWIN
STUDTRUCKER**

18



ANGRIFF

**NICK
GALLE**

20



ABWEHR

**SEBASTIAN
SCHMITT**

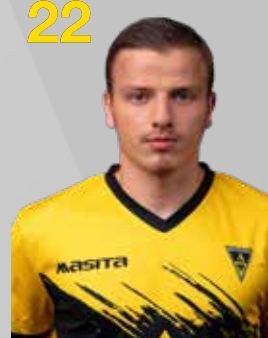
21



MITTELFELD

**MUJA
ARIFI**

22



MITTELFELD

**DUSTIN
ZAHNEN**

23



MITTELFELD

**OGUZHAN
AYDOGAN**

29



ANGRIFF

**HAMDI
DAHMANI**

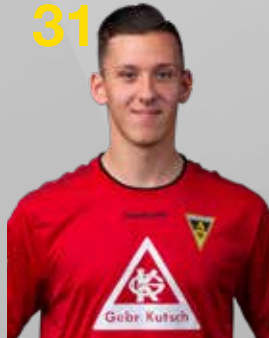
30



ANGRIFF

**MARIO
ZELIC**

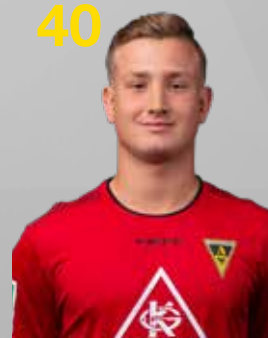
31



TOR

**VALENTIN
MANZENREITER**

40



TOR

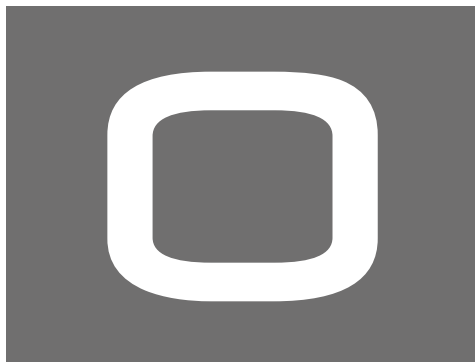
**TAKASHI
UCHINO**

42



ABWEHR

YOU'LL NEVER WALK ALLENG!



WORLD OF FITNESS



IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.

Wir bei Frings zählen schon heute zu den Steuerberatern, die das Geschäft ihrer Mandanten ganzheitlich auf digitalen Prozessen begleiten. Ganz ohne Papierkram. Ganz selbstverständlich.

Zahlentransparenz auf Knopfdruck, ortsunabhängiges Arbeiten und Kommunizieren gepaart mit der Erfahrung aus praktizierter Digitalisierung bei Mandanten macht uns zu einem Steuerberater, der Digitalisierung nicht nur versteht, sondern lebt.

Und davon profitiert neben einer Vielzahl namhafter Unternehmen auch die TSV Alemannia Aachen GmbH.



FRINGS
IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.



Wir nehmen das, was für Sie zum alten Eisen gehört.

Heißt: Wir nehmen **FE-Metall, Buntmetall und Weißblech zum Recyclen** entgegen. Haushaltsübliche Kleinstmengen sind uns dabei ebenso willkommen wie Containerladungen. Alles wird bei uns sorgsam sortiert und aufbereitet – und natürlich fair vergütet. Das ist ein eisernes Versprechen!

WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, www.wertz.de
Fax +49 (0) 241/555 02-176, info@wertz.de



DAMHUS
Die Meistergriller

JETZT ONLINE
BESTELLEN!



gut gekühlt -
sicher transportiert !



gleich bestellen -
bald genießen !



Familienunternehmen -
seit 80 Jahren !



DAMHUS
Die Meistergriller

JETZT ONLINE
BESTELLEN!



SC PREUßEN MÜNSTER



Anschrift: Fiffi-Gerritzen-Weg 1, 48153 Münster

Internet: www.screussen-muenster.de

Gründungsjahr: 1906

Vereinsfarben: Schwarz-Weiß-Grün

Stadion: Preußenstadion (15.050 Plätze)

Vorsitzender: Christoph Strässer

Trainer: Sascha Hildmann

Zugänge:

Roshon van Eijma (Roda JC), Joshua Holtby (Arnoldsweiler), Gerrit Wegkamp (FSV Zwickau), Osman Atilgan (Dynamo Dresden), Dennis Daube (KFC Uerdingen), Jules Schwadorf (Wehen Wiesbaden), Alexander Langlitz (SF Lotte), Justin Möbius (Karlsruher SC), Benedikt Zahn (Greuther Fürth II), Gianluca Pronzdiono (SF Lotte), William Möller (vereinslos), Marko Dedovic, Ousman Touray, Lukas Frenkert, Nicolai Remberg (alle Preußen Münster II).

Abgänge:

Heinz Mörschel, Fridolin Wagner (beide KFC Uerdingen), Maurice Litka (Hansa Rostock), Luca Schnellbacher (SV

Elversberg), Seref Özcan (Menemen Spor), Kevin Rodrigues Pires (Wuppertaler SV), Jan Löhmannsröben (Hansa Rostock), Lucas Cueto (Viktoria Köln), Marco Königs (Wuppertaler SV), Philipp Hoffmann (FC 08 Homburg), Nico Brandenburger (SC Fortuna Köln), Oliver Schnitzler (Sonnenhof-Großaspach), Ole Kittner (Karriereende), Marian Prinz (pausiert).

Kader

Tor:

Maximilian Schulze Niehues 35 - Marko Dedovic 24

Abwehr:

Simon Scherder 15 - Marcel Hoffmeier 30 - Roshon van Eijma 20 - Jannik Borgmann 4 - Julian Schauerte 5 - Alexandre Langlitz 23 - Lukas Frenkert 29

Mittelfeld:

Okan Erdogan 22 - Dominik Klann 18 - Nicolai Remberg 21 - Naod Mekonnen 11 - Dennis Daube 7 - Gianluca Pronzdiono 32 - Joshua Holtby 14 - Justin Möbius 10

Sturm:

Jules Schwadorf 8 - Ousman Touray 27 - Osman Atilgan 17 - Gerrit Wegkamp 25 - Joel Grodowski 9 - Benedikt Zahn 16 - William Möller 13

Bilanz:

73 Spiele - 30 Siege - 21 Unentschieden - 22 Niederlagen

DRITTLIGA-ABSTEIGER MIT BLICK NACH OBEN

In diesem Jahr noch ohne Punktverlust und seit sechs Spielen unbesiegt: die Serie vom SC Preußen Münster kann sich sehen lassen. Der Drittliga-Absteiger setzt sich weiter im oberen Tabellendrittel fest und kann mit dem heutigen Nachholspiel aus eigener Kraft auf Platz 3 vorbei an Fortuna Köln springen. Als Tabellenvierter erlebte Münster in der Adventszeit eine kleine Durststrecke. In vier Spielen holte man lediglich einen Punkt. Mit dem 1:0-Sieg im Hinspiel gegen Alemannia Aachen begann die Trendwende. Am vergangenen Spieltag zeigte der SC Moral, indem er einen 1:2-Rückstand gegen 1. FC Köln II noch drehte. Joel Grodowski und Lukas Frenkert sorgten binnen weniger Minuten in der Nachspielzeit für zwei Treffer und schließlich einen 3:2-Heimsieg. Der Siegtorschütze Frenkert fasste die Schlusszenen zusammen: „Wir haben ein gutes Spiel gemacht und es am Ende erzwungen. Wir geben nie

auf - das zeigt den Charakter der Mannschaft.“

Besonders torgefährlich bei den Münsteranern zeigt sich in dieser Saison Neuzugang Alexander Langlitz. Der 30-jährige Abwehrspieler konnte bisher achtmal ins gegnerische Tor treffen. Keiner seiner Mannschaftskollegen hat mehr Tore auf dem Konto.

An der Seitenlinie beim SC steht seit gut einem Jahr ein alter Bekannter. Sascha Hildmann spielte von 2000 bis 2002 für die Alemannia. Zusammen mit Andre Lenz, Willi Landgraf oder Bernd Rauw streifte er das schwarz-gelbe Trikot für 36 Einsätze über. Der Abwehrspieler wechselte anschließend zum FK Pirmasens. 2011 sollte schließlich seine Trainerkarriere vollends beginnen. Hildmann heuerte beim SC 07 Idar-Oberstein in der Regionalliga West an. Nach weiteren Stationen in der Oberliga und im Nachwuchsbereich trainierte der 48-Jährige die

SG Sonnenhof-Großaspach in der 3. Liga. Knapp anderthalb Jahre später wartete ein weiteres Engagement beim 1. FC Kaiserslautern auf ihn. Nach nur zwei Siegen in acht Spielen entließ der FCK Hildmann in seiner zweiten Saison am Betzenberg. Im Januar 2020 wechselte er wenige Monate nach seiner Entlassung in Kaiserslautern zum Ligakonkurrenten und heutigen Arbeitgeber SC Preußen Münster. Den Abstieg konnte er zwar nicht verhindern, allerdings initiierte der Verein mit Sascha Hildmann als Trainer ab dem Sommer einen Neustart. Nach der Hinserie resümierte der gebürtige Pfälzer: „Die ganze Situation im Sommer mit dem Abstieg, der Corona-Pandemie und der kurzen Vorbereitungszeit war schon sehr schwierig. Da war es auch schwer, einen Ansatz für die eigene Rolle in dieser Liga zu finden. Es war aber sicherlich der richtige Weg, sich zunächst zu konsolidieren und zu stabilisieren.“



Bereit für Dein Comeback?



Dann besuch uns im
therapie
zentrum:com

2x in Alsdorf, 2x in Würselen, 2x in Aachen

G L A S
JANSENEN 



Qualitätsprodukte rund um Garten, Terasse und Balkon
Vielfalt von A bis Z

Erstes Aachener Gartencenter
 Auf der Hüls 140
 52068 Aachen

info@erstes-aachener-gartencenter.de
 Telefon 0241 16 24 35
 Telefax 0241 16 65 47

WELLNESS DELUXE



Genießen Sie pure Entspannung in einem außergewöhnlichen Ambiente.

- Original Bad Aachener Thermal-Mineralwasser aus der Heilquelle „Rosenquelle“
- 12 verschiedene Innen- und Außenbecken
- 15 Saunen und Dampfbäder – mit Damensauna
- Luxus-Spa-Bereich
- Kostenlose Angebote wie Aquagymnastik, Meditationen und Pflegeeinreibungen
- Drei Gastronomiebereiche
- Eigenes Parkhaus

THERMALBAD | SAUNA | SPA | GASTRONOMIE
 Täglich von 9:00 bis 23:00 Uhr
 Passstraße 79, 52070 Aachen
www.carolus-thermen.de



★★★★★
SaunaPremium
 DEUTSCHER SAUNA-BUND

Regionalliga West Saison 2020 | 2021

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1.	Borussia Dortmund II	24	17	6	1	64 : 18	+46	57
2.	Rot-Weiss Essen	23	16	6	1	48 : 15	+33	54
3.	Fortuna Köln	25	13	9	3	48 : 26	+22	48
4.	Preußen Münster	24	14	4	6	35 : 21	+14	46
5.	Fortuna Düsseldorf II	25	12	6	7	47 : 25	+22	42
6.	SV Rödinghausen	26	11	6	9	34 : 29	+5	38
7.	Rot-Weiß Oberhausen	27	9	11	7	41 : 33	+8	38
8.	1. FC Köln II	25	10	8	7	38 : 31	+7	38
9.	Bor. Mönchengladbach II	24	11	5	8	36 : 30	+6	38
10.	FC Schalke 04 II	25	8	11	6	30 : 25	+5	35
11.	Alemannia Aachen	24	9	7	8	21 : 20	+1	34
12.	SC Wiedenbrück	26	7	13	6	34 : 34	0	34
13.	SV Straelen	26	9	7	10	29 : 37	-8	34
14.	FC Wegberg-Beeck	25	6	7	12	24 : 39	-15	25
15.	Wuppertaler SV	23	7	4	12	25 : 41	-16	25
16.	VfB Homberg	26	6	5	15	24 : 47	-23	23
17.	SV Lippstadt	24	4	10	10	25 : 40	-15	22
18.	SV Bergisch Gladbach 09	26	5	7	14	24 : 45	-21	22
19.	Sportfreunde Lotte	25	4	8	13	22 : 49	-27	20
20.	Bonner SC	25	5	4	16	24 : 47	-23	19
21.	Rot Weiss Ahlen	26	2	10	14	27 : 48	-21	16

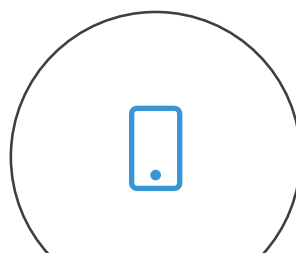


IHR PARTNER FÜR VISUELLE KOMMUNIKATION

< HTML5, CSS3, PHP, JAVA, SWIFT, C#, C >



WEBDESIGN



APPENTWICKLUNG



SOFTWARELÖSUNGEN



MARKETING



QUALITÄT

ALLES AUS EINER HAND

Durch unsere qualifizierten Programmierer und Designer ist es uns möglich, die höchste Qualität für Ihr Projekt zu garantieren.

FLEXIBILITÄT

ALLE GÄNGIGEN GERÄTE

Optimieren Sie Ihre Prozesse, schaffen Sie sich eine moderne Präsenz im Internet. Geben Sie Ihren Kunden ein Werkzeug, um Sie überall und jederzeit zu finden.

ZEIT IST GELD

UNSER SCHNELLER SERVICE

SERVICE wird bei uns groß geschrieben. Der Kunde ist König und die schnellstmögliche Abwicklung unsere höchste Priorität.

Ich bin Ihr Gesundheitsexperte

... und berate Sie gern bei allen
Fragen rund um die Private
Krankenversicherung.

DKV
Deutsche Krankenversicherung

Ein Unternehmen der **ERGO**



Ich informiere Sie gerne:

**Subdirektion
Guido Haß**

DKV Deutsche Krankenversicherung AG

Theaterplatz 17
52062 Aachen
Tel 0241 400056-0
www.guido-hass-dkv.ergo.de



Gebr. Kutsch

11 TEAMSPORTS



Roulette

Black Jack

Poker

Modernste Spielautomaten

Viele Aktionen & Events

Krefelder Straße 205, 52070 Aachen | www.spielbank-aachen.de

Spielbank Aachen – ein Unternehmen der WestSpiel-Gruppe ★ Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreien Spielerschutz-Hotlines der WestSpiel-Gruppe 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo–Fr: 10–16 Uhr) – betrieben von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW: gluecksspielsucht-nrw.de

SPIELBANK AACHEN

Tankinnenreinigung für Silo- und Tankfahrzeuge



CERTIFIED

für noch mehr Gefahrstoffe

kanzerogene
fortpflanzungsgefährdende
erbgutschädigende
leichtflüchtige halogenierte
Kohlenwasserstoffe
Stoffe die
freies Chlor enthalten

Perfekte Reinigung und Service in Köln-Eifeltor.

Wer an Köln vorbeikommt, kommt an uns nicht vorbei. Zum einen wegen der idealen Verkehrsanbindung zu Autobahn und Containerbahnhof. Zum anderen, weil wir viele Leistungen anbieten, die Sie woanders so nicht erhalten: So sind wir etwa zertifiziert für viele Sonder-Gefahrstoffe und reinigen nach strengsten hygienischen, gesetzlichen und umwelt-technischen Anforderungen. Egal, ob Sie Lebensmittel-, Silo- oder Chemietanks säubern möchten – wir machen das schon.

Worauf Sie sich verlassen können:



Sicherheit & Vertrauen

ADR GMP HACCP

Service: Reinigung, Aufheizen & Handling

IBC CONTAINER

FREE WiFi

Zubehör & Ersatzteillager | Bistro | Fahrenduschen | Bonuskarten



Öffnungszeiten:

» Mo - Fr 06.00 - 22.00 Uhr
und zusätzlich nach vorheriger Absprache!

Am Eifeltor 4 (Zufahrt 2) | 50997 **Köln**

Tel.: +49 221 - 36 79 39-17 | Fax: +49 221 - 36 79 39-15
info@ttc-koeln.de | www.ttc-koeln.de



VISITATIS®

Weil es um Menschen geht.

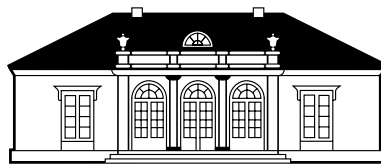
- Mobile Pflege
- Hausnotruf
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Service rund ums Haus

Die VISITATIS Gruppe wünscht Ihnen viel
Spaß beim Spiel!

Kemper Straße 24 + 52064 Aachen

T 0241 . 901986-0 + F 0241 . 901986-2

info@visitatis.de + www.visitatis-gruppe.de



ENGEL & VÖLKERS

“Ich freue mich auf die Aufgabe.”

Am Montagmittag hat Alemannia Aachen seinen neuen Geschäftsführer für den Sport und den kaufmännischen Bereich, Martin Bader, offiziell vorgestellt. An seinem ersten Arbeitstag für die Alemannia begrüßte ihn Vereinspräsident Dr. Martin Fröhlich am Tivoli: „Wir freuen uns als Alemannia Aachen mit Martin Bader einen Profi verpflichtet zu haben.“ Bisherige Stationen als Verantwortlicher beim 1. FC Nürnberg, Hannover 96 und 1. FC Kaiserslautern zeugen von „einer hohen Erfahrung im Profi-Bereich“ des deutschen Fußballs, freute sich Fröhlich über die Verpflichtung Baders. „Wir haben gelernt, wie wichtig Erfahrung ist. Martin Bader hat Fußball er- und gelebt. Wir sind der Meinung, dass wir in einer schwierigen Situation die richtigen Entscheidungen getroffen haben.“ Der neue Geschäftsführer wird ab sofort die Geschicke bei den Schwarz-Gelben leiten. Für eine Übergangsphase wird ihn Interimsgeschäftsführer Hans-Peter Lipka unterstützen. Wir haben Martin Bader an seinem ersten Tag bei der Alemannia zum Echo-Interview getroffen.

Martin, herzlich Willkommen am Tivoli, wie sind Ihre ersten Eindrücke?

Grundweg positiv. Das hat mich aber auch nicht nach den Gesprächen mit dem Vereinspräsidenten Dr. Martin Fröhlich und Thomas Gronen aus dem Präsidium und Aufsichtsrat überrascht. Hier hat man eine schlagkräftige, kleine Truppe, die für die Alemannia ans Limit geht. Das freut mich, weil das die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit ist. Die zweite Geschichte ist, ich habe die letzten drei Spiele vor Ort sehen können. Die waren vom Ergebnis her mit den zwei Siegen gegen den FC Wegberg-Beeck und Borussia Mönchengladbach II erfolgreich. Aber auch die Art und Weise, wie die Mannschaft gespielt hat und die Trainer mit dem Team zusammenarbeiten, stimmt mich sehr optimistisch. Insofern ist der Einstieg gemacht und die Voraussetzungen geschaffen, um anfangen zu können.

Was sind die Aufgaben für Sie und Ihr Team in den kommenden Wochen?

Die Herausforderung ist, jetzt zu schauen, wie es wirtschaftlich für die Alemannia weitergeht. Gespräche mit Sponsoren werden wichtig sein, genauso wie mögliche Szenarien einer Zuschauerrückkehr. Im sportlichen Bereich geht es darum, einen Trainer zu finden, die Kaderplanung anzugehen, mit den vorhandenen Spielern Gespräche zu führen. Das mache ich in Absprache mit den Verantwortlichen im Sport. Ich bin ein Freund von Kontinuität und schaue erstmal in den eigenen Kader. Natürlich ist das beherrschende Thema, welcher Trainer dem ab dem Sommer vorsteht.

Sie kommen mit einer Menge an Profi-Erfahrung an den Tivoli. Die Erwartungen an Sie werden dadurch nicht kleiner werden. Wie gehen sie damit um?

Ich habe den Vorteil, dass ich schon einiges im Fußball gesehen habe. Die Einarbeitungszeit wird zwar detailliert, aber relativ schnell zu erledigen sein. Ich bin auf das Team vor Ort angewiesen, denn alleine werde ich das nicht schaffen. Insofern versuche ich der Erwartungshaltung gerecht zu werden und Realismus walten zu lassen. Wir brauchen einen langen Atem, Respekt vor der Liga und der Aufgabe, aber auch letztendlich die Möglichkeiten zu sehen, was sich für Chancen für Alemannia Aachen ergeben. Wir haben einiges vor. Es wird auch mal knirschen, aber ich denke am langen Ende wird einiges möglich sein. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben

Im Umfeld der Alemannia spricht man über den Traditionsverein gerne als “schlafenden Riesen.” Wie wollen Sie diesen Riesen wecken?

Das habe ich schon häufiger im Fußball gehört. Grundsätzlich gehören zu den Erfolgsfaktoren ein paar Rahmenbedingungen. Dazu gehören die Größe der Stadt, die Spielstätte, das Fanpotenzial und Historie, sowie die Wirtschaftlichkeit.



Bei der Alemannia gibt es einiges, was die Faktoren mit sich bringen. Das alles zusammen zu führen, zu bündeln und wirklich erfolgreich Fußball zu spielen, wird die Kunst sein. Mit großen Sprüchen und leben in der Vergangenheit, wird man kein Spiel gewinnen. Wir wollen als Alemannia einen Weg finden, mit dem sich Spieler, Fans und Sponsoren identifizieren können. Die Konkurrenz ist in der Regionalliga West sehr, sehr groß. Insofern geht es darum, eine Mannschaft zu haben, die positiv überraschen kann. Von großen Sprüchen bin ich weit entfernt. Mit ein bisschen Demut und Respekt an die Liga ranzugehen, tut ganz gut. Etwas Selbstbewusstsein können wir dann auch ausstrahlen, wenn wir denn die Hausaufgaben gemacht haben - die stehen noch vor uns.

Der Tivoli ist in diesen Zeiten leer. Zuschauer sind coronabedingt nicht erlaubt. Welche Rolle spielen die Fans für Sie, den Verein und Ihre Aufgabe?

Ich durfte immer bei Traditionsvereinen arbeiten, die über ein riesiges Fan-Potenzial verfügen. Das kann ein Wettbewerbsvorteil für die Mannschaft sein. Diesen Vorteil gilt es herauszuarbeiten, dass jeder Spieler sich freut am Tivoli zu spielen und der Gegner einen gewissen Respekt mitbringt. Wenn wir es schaffen, dass die Mannschaft liefert und die Identifikation der Fans mit dem Team wächst, dann bin ich davon überzeugt, dass die Zuschauer im Stadion mehr Prozentpunkte herauskitzeln können, als die Konkurrenten.

Mathes



DIRK GIESSLER

Ihr Versicherungsmakler vor Ort

Versicherungen • Finanzierungen • Energiemakler • Objektverwaltung

Dirk Giessler
Freier Versicherungsmakler
Von-Coels-Straße 178
52080 Aachen

0241-9690155
info@dirk-giessler.de



120 JAHRE

den Adler auf der Brust



AB SOFORT ONLINE UND IM  SHOP

Vielen Dank an unsere Partner!

HAUPT SPONSOR



TOP PARTNER



PREMIUM PARTNER



EUREGIO PARTNER







ÖCHER STAMMSPIELER

Derby Arena Herzogenrath
Elektro Rosemeyer
General Sicherheit GmbH

iteracon GmbH
Kurth Verpackungen
VTS



ÖCHER STAMMSPIELER

Boendgen-Baustoffe
Bedachungsartikel GmbH
Fisch Zegel am Hit Markt
Krefelder Straße
Hans-Josef Rick GmbH

Thomas Neulen & Bernhard Neulen
Oecher Entrümpeler
Schornsteinfeger Patrick Pala
W.J. Koolen Bedachungen GmbH



ÖCHER STAMMSPIELER

Aachener Rohrreini-
dienst Schneider
Abbruch Brandt UG
ACLV
ALFA Funkzentrale GmbH
AMEDI-Köln GmbH
Armin Laschet
Bäckerei Drouven
Bischoff, Dieter
Braun KFZ-Dienste
Breuer Bedachungen GmbH
D&F Drouven GmbH
Druckerei Afterglow
Dyckerhoff, Dr. Götz
Dyckerhoff, Marie-Louise
Elektro Eckstein GmbH
Engel & Völkers Aachen
Event Bowling
FD-Websolutions
Fotohaus Preim GmbH
Getränke W. Flas
gewoge AG

Goalgetter 99 Textildruck
Gronen, Oscar
Heim Baustoffe GmbH
ISER
Katholische Stiftung
Marienhospital Aachen
Kamerakinder
Kolonke-Hinssen, Eva-Maria
Laserzone GmbH
M+T Medizinischer Fachhandel
GmbH
P&L Personalleasing GmbH
Pelzer Fördertechnik GmbH
Philipp Leisten 2.0
Schuhgarten Rosenbaum
TCT Marketing GmbH
Tenzer Sand und
KIES - Erdarbeiten
Vapiano Restaurant Aachen
Karoline Weber
Werbegestaltung Wouters
Wurdack Steuerberatung

...103 Jahren

So, 03.03.1918, Bezirksliga: Alemannia I – Alemannia II 9:2

Zum einzigen Mal spielten 1917/18 zwei Mannschaften der Alemannia in derselben Liga.

...92 Jahren

So, 03.03.1929, Rheinbezirksklasse: Borussia M'gladbach – Alemannia 5:2 (1:2)

Nach zweimaliger Führung durch Döhmen brach die Alemannia nach der Pause ein.

...81 Jahren

So, 03.03.1940, Gauliga Mittelrhein: Alemannia – SG Düren 99 1:8 (1:5)

Eine kriegsbedingt vornehmlich aus Gastspielern zusammengestellte Notelf erleidet eine der beiden höchsten Heimgeniederlagen der Alemannia-Geschichte.

...75 Jahren

So, 03.03.1946, 1. Klasse Aachen: Rhenania Rothe Erde – Alemannia 2:9 (1:4)

Dem Stürmer Hermann Schmidt gelangen fünf Tore.

...43 Jahren

Fr, 03.03.1978, 2. Liga Nord: SG Wattenscheid 09 – Alemannia 3:0 (2:0)

„Eine konfuse Abwehr, wenig Verständnis im Mittelfeld und ein laues Stürmchen“, urteilte der Kicker.

...25 Jahren

So, 03.03.1996, Regionalliga W/SW: FC Gütersloh – Alemannia 1:1 (0:1)

Ex-Alemanne Tschiedel glich in letzter Minute für den Tabellenführer aus.

...21 Jahren

Fr, 03.03.2000, 2. Bundesliga: Alemannia – Borussia M'gladbach 1:1 (1:0)

Taifour Diane erzielt das „Tor des Monats“.

...9 Jahren

Sa, 03.03.2012, 2. Bundesliga: Alemannia – SC Paderborn 0:3 (0:0)

Die erste in einer Serie von fünf Niederlagen, an deren Ende sich die Alemannia von Trainer Friedhelm Funkel trennte.

...4 Jahren

Fr, 03.03.2017, Regionalliga West: Bonner SC – Alemannia 4:0 (2:0)

Die Alemannia kassierte beim Aufsteiger ihre höchste Saisonniederlage.

Der 3. März war in der Geschichte der Alemannia bisher kein sonderlich erfolgreicher Tag. Der einzige Sieg in neun Spielen an diesem Datum gelang der Alemannia gegen die eigene II. Mannschaft.

Ein Höhepunkt war jedoch der 3. März 2000, als die Alemannia in der 2. Bundesliga auf Absteiger Borussia Mönchengladbach traf. Im Hinspiel hatten die Aachener den Gastgeber am Bökelberg mit 1:2 die vierte Niederlage im vierten Spiel beigebracht. Die Mannschaft des neuen Trainers Hans Meyer

ging sich im weiteren Saisonverlauf und hatte vor dem Rückspiel den Blick wieder auf den Aufstiegsrängen. Der Tivoli war mit 22.487 Zuschauern nicht nur ausverkauft, sondern wegen Pannen beim Kartenverkauf überfüllt. Zur Begeisterung des größeren Teils des Publikums sorgte Alemannias Taifour Diane, der bereits im Hinspiel das Siegtor geschossen hatte, in der 17. Minute für ein echtes Sahnehäubchen. Die Gäste konnten einen Eckball nicht entscheidend klären. Nach von Ahlens Schussversuch prallte der Ball zu Diane, der ihn mit dem Rücken zum Tor zunächst



mit der Hüfte annahm, einmal hochhielt und schließlich per Fallrückzieher unhaltbar für Uwe Kamps im rechten Winkel versenkte. Zum Sieg reichte es an diesem Tag nicht, Marcel Ketelaer glich zum 1:1-Endstand aus. Das Tor brachte Taifour Diane jedoch die Medaille zum Tor des Monats in der ARD-Sportschau.



Kwitt sein ist einfach.



sparkasse-aachen.de/kwitt

**Weil man Geld zwischen
Freunden bequem per
Handy überweisen und
anfordern kann. Mit Kwitt,
einer Funktion unserer
App.***

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Aachen**